



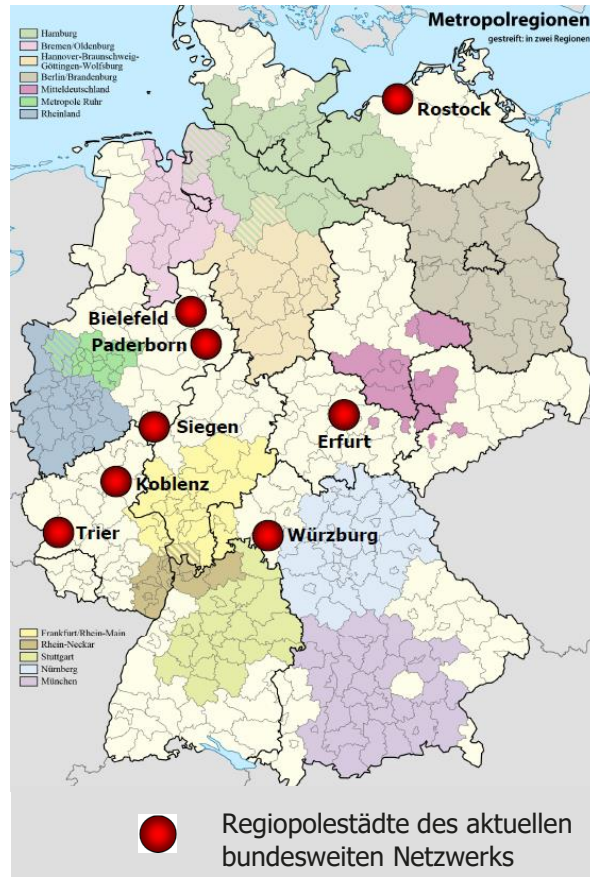
# Modellprojekt „Regiopolen und Regiopolregionen für Deutschland“

---

**Infrastrukturbereich Digitalisierung im öffentlichen Bereich**  
Projekteinblick

**Tag der regiopolREGION PADERBORN**  
28.01.2022

# Regiopole Netzwerk



Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Metropolregion#/media/File:Karte\\_Metropolregionen](https://de.wikipedia.org/wiki/Metropolregion#/media/File:Karte_Metropolregionen),

**Gründung** des Deutschen **RegioPole-Netzwerks** in Berlin unter Beteiligung der Bundestagsabgeordneten und dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im **März 2016**.

- Paderborn war Gründungsmitglied im RegioPole-Netzwerk
- mittlerweile 8 Mitglieder (siehe Karte)
- Interessensvertretung der Regiopole Städte

## Ziele

- Stärkung der Wahrnehmung kleinerer Großstädte auf Bundes- und Länderebene
- gegenseitiger Erfahrungs- und Informationsaustausch sowie die Umsetzung gemeinsamer Projekte
- Akquirierung von Fördermitteln

Ratsbeschluss Februar 2015: Beitritt zum Netzwerk (Vorlage 0002/15)

# Modellprojekt

**Bundesprogramm Region gestalten** (zuvor: Ländliche Entwicklung (BULE-BMI))

## **Modellprojekt: „Regiopolen und Regiopolregionen für Deutschland:**

Ein Beitrag zur nachhaltigen Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse in städtischen und ländlichen Räumen Deutschlands“

|               |                                                            |
|---------------|------------------------------------------------------------|
| Grundlage     | Zuwendungsbescheid vom 09.03.2020                          |
| Förderung     | zu 90% vom Bund                                            |
| Gesamtvolumen | 1,5 Mio. Euro (für alle 8 Städte)                          |
| Ratsbeschluss | Juni 2020: Beteiligung am Modellvorhaben (Vorlage 0174/20) |

### **Ziele**

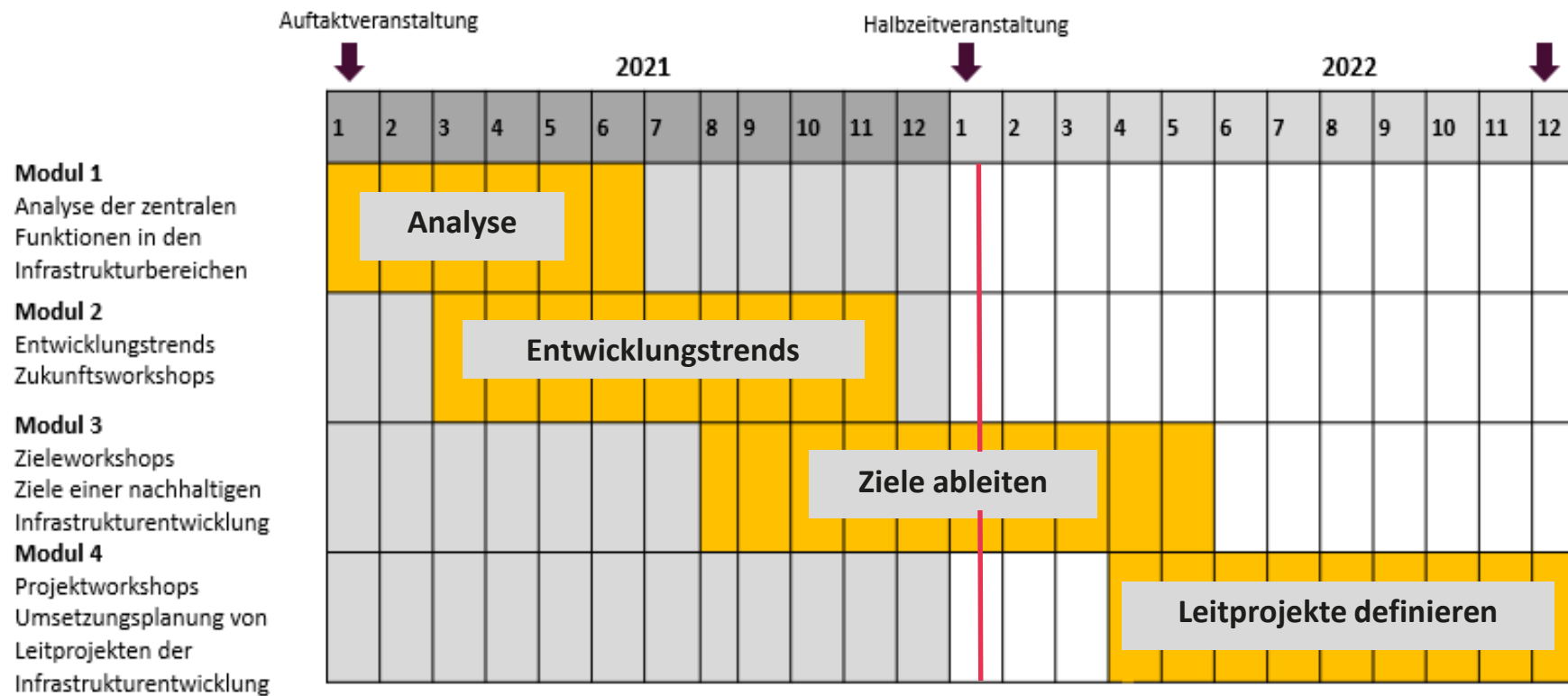
- nachhaltige Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse in ländlichen und städtischen Räumen
- Entwicklung von Leit- bzw. Zukunftsprojekten in der Infrastrukturentwicklungsplanung
- engere interkommunale Zusammenarbeit (Synergieeffekte)
- Etablierung der Regiopole als neue Kategorie der Raumordnung (Bundesraumordnung, LEP, RP)

# Infrastrukturbereich je Regiopole

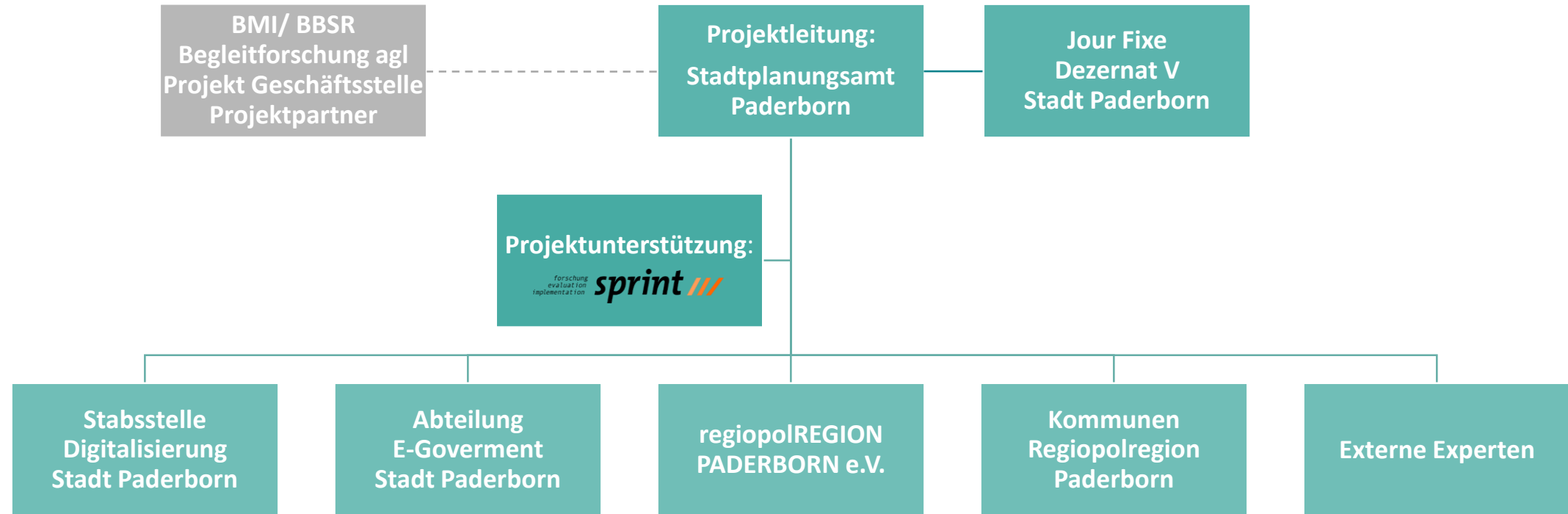
| Infrastrukturbereiche                                          | Federführende<br>Regiopole-Stadt<br>für einen Infrastrukturbereich |
|----------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------|
| 1 Gesundheitsinfrastruktur                                     | Trier                                                              |
| 2 Wirtschafts-, Gründungs- und<br>Dienstleistungsinfrastruktur | Würzburg                                                           |
| 3 Digitale Infrastruktur (im öffentlichen Bereich)             | Paderborn                                                          |
| 4 Energie-Infrastruktur                                        | Rostock                                                            |
| 5 Kulturinfrastruktur                                          | Erfurt                                                             |
| 6 Bildungs- und Forschungsinfrastruktur                        | Siegen                                                             |
| 7 Mobilitätsinfrastruktur                                      | Bielefeld                                                          |
| 8 IT-Infrastruktur (zur Wirtschaftsentwicklung)                | Koblenz                                                            |

# Zeitplan

01.01.2021 – 31.12.2022, längstens jedoch bis zum 31.08.2023



# Projektorganisation Regiopole Paderborn



# Regiopolregion Paderborn

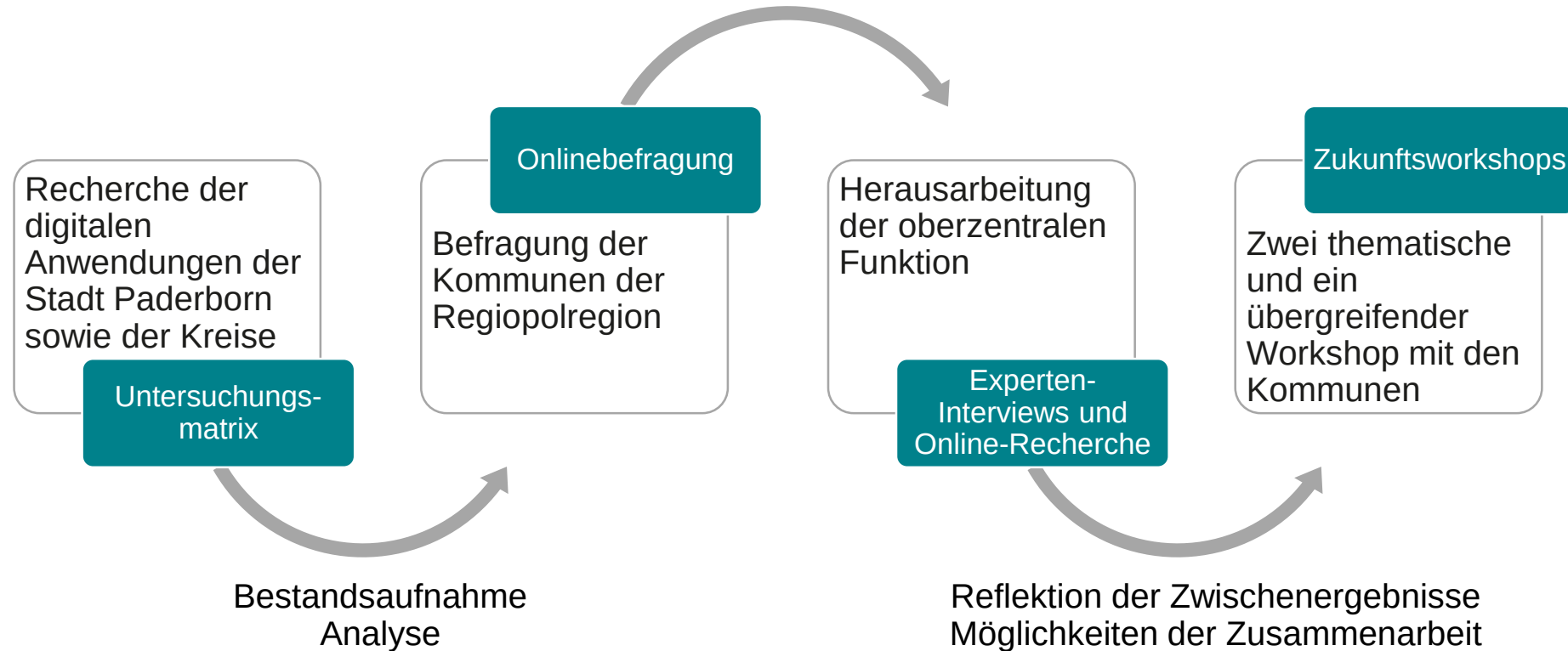


- 29 Kommunen
- 719.000 Einwohner





## Vorgehen – Modul 1 und 2





# Zwischenergebnisse

---

## Was wir bisher aus der Analyse und den Workshops mitnehmen konnten

- Teilnehmer der Workshops verdeutlichen die **hohe Relevanz des Themas** und die große **Herausforderung für die kommunalen Verwaltungen** bei der Bereitstellung digitaler Anwendungen im öffentlichen Bereich
- (Kleine) Kommunen wünschen sich eine **stärkere Unterstützung und Orientierungshilfe**
- bevorzugte Form der Zusammenarbeit ist die **Inanspruchnahme von Leistungen** (d.h. eine Kommune stellt die zentrale Infrastruktur bereit) sowie **Wissenstransfer** (d.h. eine Kommune vermittelt Kompetenzen)
- **Hürden** sind fehlende **Projektmanagementstrukturen**, **geringe personelle Ressourcen** und Lücken in Bezug auf **digitale Kompetenzen**
- **Chancen** sehen die Kommunen in der **Zusammenarbeit** (interkommunalen Austausch, Bildung von Wissensplattformen, Bündelung von Aufträgen), **Veränderung der Organisationskultur** (Projektmanagement, Flexibilität, Systeme statt Einzellösungen, gemeinsamen **Schnittstellen und Standardisierung**, Innovationspartnerschaften (Vergabe))



# Zwischenergebnisse

## Rolle der Stadt Paderborn

- Digitalisierung ist kein klassisches oberzentrales Ausstattungsmerkmal
- Stadt Paderborn als „Zugpferd“ und damit **richtungsweisend für die digitale Entwicklung der Region**
- Bündelung von technischen und personellen Ressourcen
- regionaler **Wissenstransfer** (Vernetzung von Kompetenzen)
- Übernahme einer **Leuchtturmfunktion**

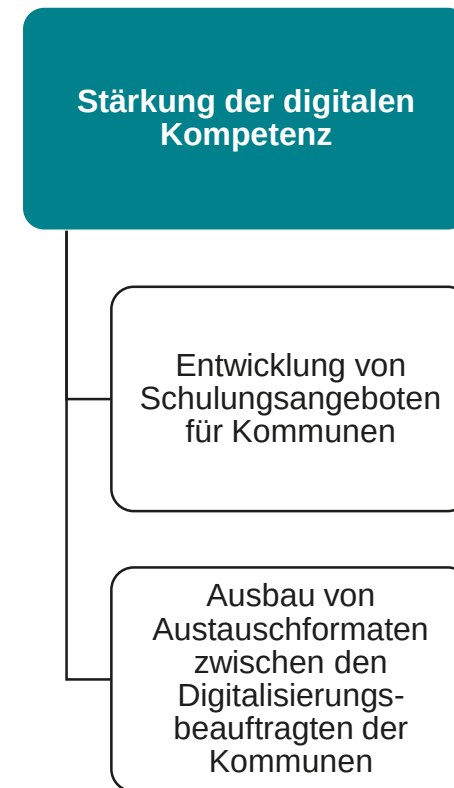


## Nächsten Schritte - Modul 3

### Definition von Zielen und Entwicklung konkreter Ansätze als Grundlage für die spätere Entwicklung von Leitprojekten

- Durchführung von **Interviews** zur Erarbeitung eines **Zielbaums** und Sammlung von Vorschlägen für potentielle Leitprojekte
- Abstimmung und **Priorisierung der Ziele** mit den relevanten Akteurinnen und Akteuren (**Workshops**)
- Abstimmung und Organisation der zukünftigen projektbezogenen Zusammenarbeit
- **Willenserklärung** (Kurz-, mittel- und langfristige Ziele der Infrastrukturentwicklung, zeitliche Zielgrößen, Verantwortlichkeiten für einzelne Ziele oder Maßnahmenbereiche)

Abbildung: Beispiel Zielbaum



# Nächsten Schritte - Modul 4

---

## Entwicklung von Leitprojekten auf Basis der Ergebnisse aus Modul 3

- **Zusammenstellung von potenziellen Leitprojekten**  
(mit Kurzinformation zur Priorisierung)
- **Priorisierung und Auswahl** der Leitprojekte durch eine **Online-Abfrage**
- Durchführung von **Projektworkshops** zur **Konkretisierung** der Leitprojekte und Erarbeitung von **Projektskizzen** (z.B. Ziele, Trägerstruktur Zeithorizont, Finanzierung)
- **Entscheidung** über **finale Leitprojekte**



# Ausblick

## Einordnung Gesamtkontext

- Der Focus liegt auf der **Infrastrukturausstattung** und **-entwicklung** von Regiopolen und Regiopolregionen.
- Der Beitrag der Stadt Paderborn mit dem Thema Digitalisierung ist **ein Projektbaustein** von acht im gesamten Modellvorhaben.
- Das Gesamtprojekt gibt einen Einblick in die Infrastrukturbereiche aller am Projekt teilnehmenden Regiopolstädte sowie der theoretischen Arbeit aus der Begleitforschung.

## Perspektive

- Beantragung möglicher **Anschlussförderung** zur Weiterführung des Projektes bzw. Umsetzung der Leitprojekte
- Prüfung der Übertragbarkeit der Projektansätze aus den anderen Regiopolen
- **Etablierung des Begriffes** und Konzept „**Regiopole**“ in der Bundesraumordnung
  - Transfer des Begriffes in die Landesraumordnung und Regionalplanung
  - Zuweisung von Fördermitteln

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

---

**Bianca Siebel**

Projektmangerin Regiopole

Stadtplanungsamt Paderborn

05251 -88 16158

b.siebel@paderborn.de

